

Planbesprechung – Person hinter Tür



45 Minuten



1 Ausbilder



7 Personen



- Planspielplatte + Planspielausstattung
- CO-Warner
- FwDV 1, S. 125

Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- reflektieren ihre Leistung in der taktischen Einheit.
- reflektieren den eigenen Leistungsstand und melden ihren Fortbildungsbedarf an.
- sammeln die Kompetenzen, die auf Truppebene für die praktische Umsetzung der Befehle vorhanden sein müssen.
- beurteilen die Gefahren, die bei der Umsetzung des Befehls auftreten können und nennen Kompensationsmöglichkeiten (z.B. Verhalten, Schutzkleidung, Geräte, etc.).

Beschreibung

Der Ausbilder oder die Ausbilderin stellt folgendes Szenario dar:

Teil 1:

Die Löschgruppe Albringhausen wird mit dem Einsatzstichwort „Person hinter Tür“ alarmiert. Die Alarmadresse ist ein Mehrfamilienhaus. Der Briefkasten der betroffenen Wohnung quillt über. Auf massives Klopfen und Klingeln durch den Gruppenführer wird nicht geöffnet. Die Nachbarn berichten, dass sie den Bewohner schon mindestens eine Woche nicht mehr gesehen hätten.

Die Wohnung befindet sich im 2.OG. Ein Rettungswagen und die Polizei sind ebenfalls vor Ort.



Variante A: Ein Fenster im 2.OG ist auf Kippstellung. Der Gruppenführer befiehlt mit Fensterfix über das Fenster in die Wohnung einzudringen.

Variante B: Es ist kein Fenster auf Kippstellung. Der Gruppenführer befiehlt mit Sperrwerkzeug die Tür zu öffnen.

Variante C: Es ist kein Fenster auf Kippstellung. Der Gruppenführer befiehlt ein Eindringen über das Fenster mittels Fensterbohrer und eventuell der Säbelsäge.

Teil 2:

Nach dem Öffnen der Tür befiehlt der Gruppenführer, dass der andere Trupp den Rettungsdienst bei der Patientenversorgung und beim Transport durch den Treppenraum unterstützt.

Aufgabenstellung

Die Teilnehmenden diskutieren auf Basis der Lage folgende Fragen:

- Welche Kompetenzen müssen wir uns als Gruppe aneignen, um den Befehl umsetzen zu können?
 - Handhabung Fensterfix
 - Handhabung Sperrwerkzeug (Fallblech, Ziehfix, hydraulischer Stempel, etc.)
 - Handhabung Fensterbohrer
 - Handhabung Säbelsäge
 - Erweiterte Erste Hilfe (Atemwegssicherung)
 - Patiententransport mit Hilfsmitteln
 - Unterstützung Rettungsdienst
- Welche Kompetenzen besitzen wir schon als Gruppe?
 - Arbeiten in der taktischen Einheit Gruppe / Staffel
 - Erste Hilfe Maßnahmen
 - Aufstellen einer tragbaren Leiter
- Sind in der Lage Gefahren für die Einsatzkräfte, sonstige Personen oder Objekte zu erkennen?
 - Atemgifte (CO, Glasstaub)
 - Absturz (beim Arbeiten auf einer tragbaren Leiter)
 - Gewalt gegen Einsatzkräfte
 - Erkrankung
- Welche Möglichkeiten gibt es, um die Gefahren zu beseitigen oder die bedrohten Objekte zu schützen?
 - Persönliche Schutzkleidung,
 - Bei Verdacht auf Gewalttäter betritt die Polizei zuerst die Wohnung

- Atemschutz (FFP 2 Maske bei Glasstaub)
- CO-Warner
- Feuerwehrhaltegurt (Sichern auf der tragbaren Leiter FwDV 1, S. 125)
- Erste Hilfe oder rettungsdienstliche Versorgung

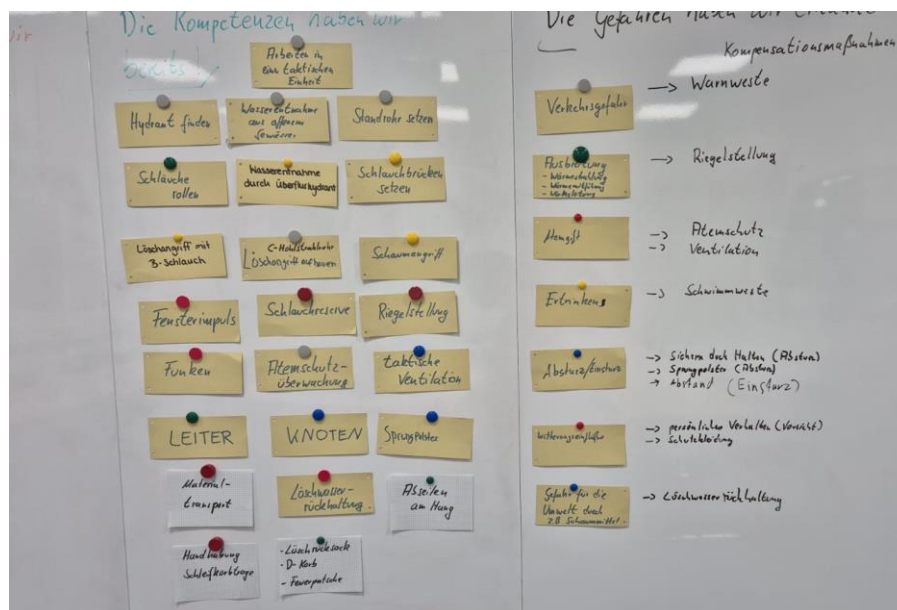
Information

- Der Ausbilder oder die Ausbilderin begleitet die Diskussion und ergänzt gegebenenfalls die Ergebnisse.
- In einem Unterrichtsgespräch gibt er den Teilnehmenden Informationen zu den Gefahren der Einsatzstelle.
- Der Ausbilder oder die Ausbilderin weist die Teilnehmende in die Handhabung des CO-Warners ein.
- Der Ausbilder oder die Ausbilderin zeigt den Teilnehmenden die Möglichkeit auf einer tragbaren Leiter mittels Feuerwehr-Haltegurt zu sichern.

Auswertung

Der Ausbilder oder die Ausbilderin sammelt die Ergebnisse und hält sie an einer Tafel / Flipchart / Metaplanwand für den Verlauf der Lernsituation fest.

Beispiel:



Quelle: IdF NRW 2024



Bei jeder Methode, die die Gruppe im Rahmen der Lernsituation „Person hinter Tür“ absolviert, wird die Kompetenzerweiterung durch Verschieben der Karten deutlich gemacht.

Die Gefahrensammlung wird durch die möglichen Kompensationsmöglichkeiten ergänzt.
Final werden alle Kompetenzen in einer entsprechenden Einsatzübung zusammengeführt